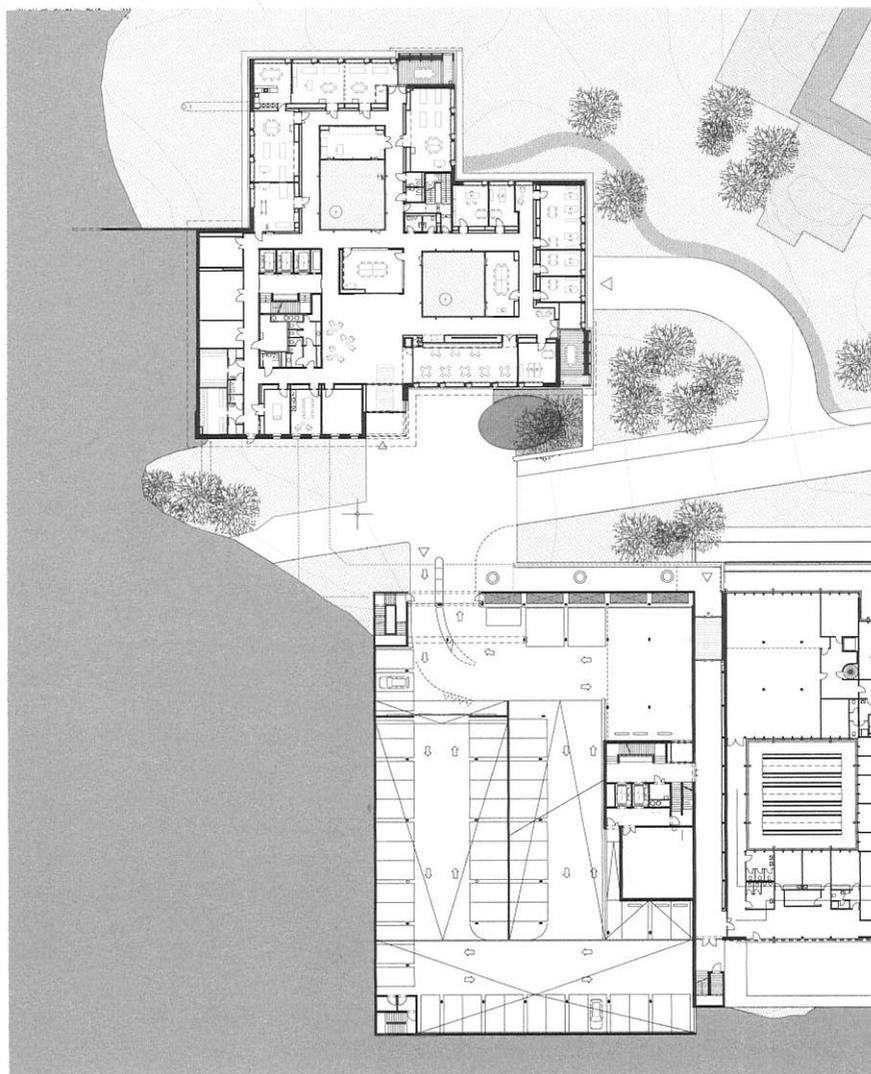
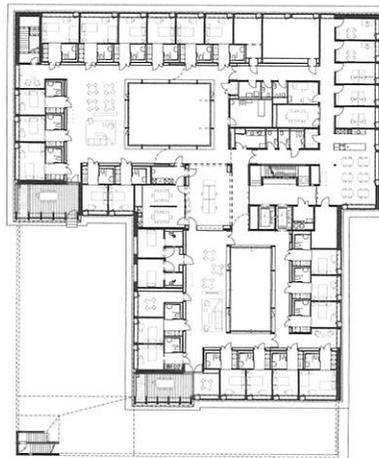
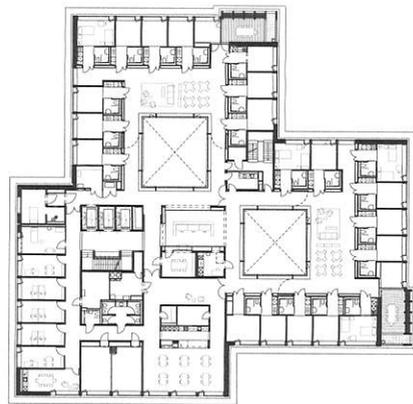


lageplan · site plan



erdgeschoss · ground floor

Psychiatrische Klinik Baselland Um einen modernen Klinikbetrieb zu gewährleisten, wird der Campus der Psychiatrischen Klinik Baselland in den kommenden Jahren gemäss einem Masterplan erweitert. Das Badener Architekturbüro Burkard Meyer erweiterte das Areal um die beiden Neubauten «Haus Galms» und «Haus Frenke», in denen die Zentren für Alterspsychiatrie und Krisenintervention untergebracht werden. Der Entwurf entwickelt sich aus der Topografie und der Landschaft, welche die markanten Bauten der Klinik umgeben, und ergänzt den Campus im Südwesten um zwei zueinander ähnliche, gleichwohl aber eigenständige Figuren. Die prägnante Umgebung des Parkwaldes zieht sich dabei bis ins Projektgebiet hinein. Die weiten Wiesenflächen rund um die Neubauten werden mit Bäumen durchsetzt. Es entsteht ein fließender Übergang vom umliegenden Wald in eine parkähnliche Anlage mit idealen Rückzugsorten für die Patienten. Der architektonische Entwurf schafft eine menschliche Umgebung und sorgt für einen Rahmen, der räumlich wie atmosphärisch auf die Bedürfnisse der Bewohnerschaft und der Mitarbeitenden abgestimmt ist. Die Innenräume korrespondieren so miteinander, dass sie als überschaubare Einheiten eine Vielzahl von Kombinationen zulassen. Stationen, Stationsbüros, Erschliessung und Infrastruktur sind so zueinandergestellt, dass in einem geschlossenen System verschiedene Formen von Offenheit entstehen. Neue Erkenntnisse aus Psychiatrie und Psychotherapie können so jederzeit innerhalb des baulichen Rahmens umgesetzt werden.



regelgeschoss · typical floor

Baselland Psychiatric Clinic In order to ensure modern clinic operations, the campus of the Baselland Psychiatric Clinic will be expanded in the coming years in accordance with a master plan. The Baden-based architectural firm Burkard Meyer has expanded the campus with the two new buildings «Haus Galms» and «Haus Frenke», which will house the centres for geriatric psychiatry and crisis intervention. The design evolves from the topography and landscape surrounding the clinic's striking buildings and adds two similar yet independent figures in the south-west area of the campus. The wide meadows around the new buildings are interspersed with trees, creating a flowing transition from the surrounding forest to a park-like setting with ideal retreats for patients. The architectural design creates a human environment and provides a suitable spatial and atmospheric framework for the needs of residents and staff. The interior spaces correspond with each other in such a way that they allow a variety of combinations as manageable units. Wards, ward offices, access and infrastructure are arranged to create various forms of openness within a closed system. New findings in psychiatry and psychotherapy can thus be implemented at any time within the structural framework.